

Winzer versprechen wieder ein tolles Fest

Zwei Live-Bands, "Pocket Rock" und "Sameday Records", ersetzen die "SWR 3-Dance-Night" am Freitagabend / Rund 300 Helfer rund ums Wochenende im Einsatz.



Tolle Stimmung auf dem Winzerfest 2015: Auch dem damals neuen Bürgermeister Schmid (vorne in der Mitte) schien's zu gefallen. Foto: R. Cremer

EFRINGEN-KIRCHEN (cre). Die Winzerfestgemeinschaft verspricht auch für dieses Jahr wieder ein tolles Fest. Altbewährtes wird bleiben, lediglich das Freitagsprogramm wird aktualisiert (wir berichteten). Von Freitag, den 23., bis Montag, den 26. September, wird im Festzelt im Gewerbegebiet wieder für absolute Gaudistimmung gesorgt sein.

Ersetzt wird die "SWR 3-Dance-Night" am Freitagabend durch zwei Live-Bands. Hiervon versprechen sich die Veranstalter zum einen einen ruhigeren Verlauf, so Walter "Joe" Krebs gegenüber der BZ, und zum anderen glaubt man, damit auch das nicht mehr ganz junge Publikum anzusprechen. Spielen werden die Bands "Pocket Rock" und "Sameday Records". Letztere ist bereits mit Andreas Bourani auf Tournee gewesen. Einlass ist ab 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet 7,50 Euro.

Als "Hauptact" am Samstagabend ist der Musikverein Efringen-Kirchen wieder fest gebucht. "Ohne den Musikverein wäre das Fest nicht das, was es heute ist", zeigte sich Krebs überzeugt. Schon seit geraumer Zeit sind die Musiker und Musikerinnen mit den Vorbereitungen beschäftigt. Wie schon im vergangenen Jahr praktiziert, werden auch in diesem Jahr keine Platzreservierungen angenommen, bekräftigten auch Rolf Weber und Christian Zoller, neben Krebs federführend in der Festorganisation engagiert.

Gestaltet und organisiert wird das wohl größte Zeltfest zwischen Freiburg und Basel von vornehmlich fünf Vereinen. Für das Unterhaltungsprogramm ist der Musikverein Efringen-Kirchen, unterstützt von Musikerkollegen aus anderen Orchestern, zuständig.

Für den Bereich Elektro und Materialwirtschaft zeichnet der Sängerbund mit Robert Zoller und Lothar Geiss verantwortlich. Die Natur- und Vogelfreunde kümmern sich mit Yannik Schneider um die Administration. Philipp Schoch wird als "Fest-Sommelier" die Wein- und Sektbar betreuen. Der Gesangverein Rhenus mischt in der Küche mit. Festkoch Benny Wetzel wird von Otto Grölle unterstützt. Rhenus-Mitglied Heinz Preisendanz sorgt für eine funktionierende Sanitäreanlage. Katharina Linke vom TuS Efringen-Kirchen hat das Kassenwesen im Griff, während Walter "Joe" Krebs als "Graue Eminenz" überall seine Finger im Spiel hat. Insgesamt werden während des Festes rund 300 Helfer im Einsatz sein, davon allein 60 für den Aufbau. Beibehalten wird auch nach dem Wechsel in der Geschäftsführung von Gerhard Rüdlin zu dessen Sohn Hagen Rüdlin die beliebte Weinprobe in der Bezirkskellerei. Sie findet vor der eigentlichen Eröffnung des Festes am Freitag, um 16 Uhr statt. Einlass ist ab 15.30 Uhr. Karten sind im Weinmarkt der BKM erhältlich.

Autor: cre

| WEITERE ARTIKEL: EFRINGEN-KIRCHEN |

Unterwegs auf unterhaltsamer Tour durch die Kirchener Geschichte

Dorfrundgang mit Rudi Krebs findet eine Neuauflage / Hock-Erlös kommt den Brunnen an der Waage und an der Kastanie zu Gute. **MEHR**

Eine Erleichterung für alle

Grünen-MdL Josha Frey informiert sich bei der Bundespolizei. **MEHR**

Marathonhochzeit hinterlässt ihre Spuren im Dorf

Einheimische durften an der Hochzeit von Samuel Koch nicht teilnehmen, mussten aber die Musik bis frühmorgens ertragen. **MEHR**